505994-2026 - Auftragsänderung

Deutschland – Bauarbeiten für Eisenbahnlinien – ABS Berlin - Frankfurt/Oder - Grenze D/PL, PA 16, Bahnhof Köpenick inkl. S3 Ost
OJ S 139/2026 22/07/2026
Bekanntmachung der Auftragsänderungen
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: DB Netz AG (Bukr 16)
E-Mail: eVergabe@deutschebahn.com

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: ABS Berlin - Frankfurt/Oder - Grenze D/PL, PA 16, Bahnhof Köpenick inkl. S3 Ost
Beschreibung: Bauhauptleistungen; Oberbau, Tiefbau, OLA, Konstruktiver Ingenieurbau, Kabeltiefbau, E-Technick/50Hz, Bahnenergieanlagen, S-Bahnstromanlagen, LST, TK
Kennung des Verfahrens: 3f0b95b6-fa99-4f80-9d78-4f0f949ec085
Interne Kennung: 21FEI52388

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45234100 Bauarbeiten für Eisenbahnlinien

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin Köpenick
Postleitzahl: 12555
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/25/EU
sektvo -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: ABS Berlin - Frankfurt/Oder - Grenze D/PL, PA 16, Bahnhof Köpenick inkl. S3 Ost
Beschreibung: Bauhauptleistungen; Oberbau, Tiefbau, OLA, Konstruktiver Ingenieurbau, Kabeltiefbau, E-Technick/50Hz, Bahnenergieanlagen, S-Bahnstromanlagen, LST, TK
Interne Kennung: e23fe0e9-3258-460b-881e-cf150f8bd53e

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45234100 Bauarbeiten für Eisenbahnlinien

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin Köpenick
Postleitzahl: 12555
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer
Datum des Beginns: 09/08/2022
Enddatum der Laufzeit: 21/12/2028

5.1.6. Allgemeine Informationen
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe
Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe
Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Entfällt
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja
Finanzielle Vereinbarung: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Techniken
Rahmenvereinbarung:
Keine Rahmenvereinbarung

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung
Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes
Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: DB Netz AG (Bukr 16)
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer des Bundes

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 0,00 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

6.1.2. Informationen über die Gewinner
Wettbewerbsgewinner:
Offizielle Bezeichnung: STRABAG Rail GmbH
Angebot:
Kennung des Angebots: 2022832299

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001
Wert des Angebots: 0,00 EUR
Vergabe von Unteraufträgen: Noch nicht bekannt
Informationen zum Auftrag:
Kennung des Auftrags: CON-0001 - STRABAG Rail GmbH
Datum der Auswahl des Gewinners: 06/07/2022
Datum des Vertragsabschlusses: 22/07/2022

7. Änderung

7.1. Änderung

Kennzeichnung der vorherigen Vertragsvergabebekanntmachung: 424963-2022
Identifikator des geänderten Vertrags: CON-0001 - STRABAG Rail GmbH
Grund für die Änderung: Änderungen aufgrund von Umständen, die bei aller Umsicht vom Beschaffer nicht vorhergesehen werden konnten, erforderlich.
Beschreibung: MKA 992 - Die Anordnung des Baustopps ergibt sich aus der nachträglichen Koordinierung zweier eigenständiger Bauvorhaben an der Schnittstelle der PU Hirschgarten. Zum Zeitpunkt der Ausschreibung war diese konkrete zeitliche und räumliche Überschneidung nicht vorhersehbar, da beide Vorhaben eigenständig geplant wurden, die endgültigen Ausführungspläne des benachbarten Vorhabens noch nicht vorlagen und bauablaufbedingte Anpassungen erst im Verlauf sichtbar wurden.Die entstehenden Mehrkosten (zusätzliche Baustelleneinrichtung, erneute Anfahrt, getrennte Lückenschlüsse) betreffen ausschließlich die Art der Ausführung, nicht jedoch den Leistungsgegenstand selbst. Der Gesamtcharakter des Auftrags bleibt daher unverändert. MKA 1001 - Im Zuge der Schienenlieferung hat sich der Tarifpunkt aufgrund des Ausfalls der vorgesehenen Az-Lok von Berlin Nordost (BNO) zum Bhf. Eberswalde geändert. Damit verbundene vorzeitige Rangierarbeiten haben dazu geführt, dass die Schienen auf der Baustelle nicht in Kilometrierungsrichtung angekommen sind, woraus sich Stillstandszeiten ergeben haben. Dies konnte der AG im Zuge seiner Sorgfaltspflicht nicht vorhersehen. Sowohl der veränderte Tarifpunkt als auch die sich ergebenden Stillstandszeiten haben keinen Einfluss auf den Gesamtcharakter des Auftrags. MKA 1017 - Im Zuge der Bauausführung wurde festgestellt, dass abweichend von der AU sowohl die Bordsteine als auch der Fahrbahnbereich als Stahlbetonkonstruktion ausgeführt wurden. Hinzu kommt die Verwendung eines hydraulischen Bindemittels unterhalb der Asphaltschicht. Aufgrund statisch konstruktiver Erfordernisse musste das Abbruchverfahren angepasst werden. Dies konnte der AG im Zuge seiner Sorgfaltspflicht nicht vorhersehen. Das geänderte Abbbruchverfahren dient als Grundlage für den Wiederaufbau und zur Schaffung eines richtlinienkonformen Zustands. Die Leistungen haben keinen Einfluss auf den Gesamtcharakter des Auftrags. MKA 1042 - Der Umstand war für den AG im Rahmen seiner Sorgfaltspflicht nicht vorhersehbar, da das Bauwerk PU Hirschgarten in der zugrunde liegenden Entwurfsplanung nicht enthalten war und somit keine vollständige Planungsgrundlage hinsichtlich der tatsächlichen örtlichen Gegebenheiten bestand. Erst im Zuge der weiterführenden Planung und Integration des Bauwerks sowie der nachträglichen Festlegung, dass der Baugrubenverbau im Baugrund verbleibt, ergaben sich die maßgeblichen Zwangspunkte und Kollisionen, die zuvor nicht erkennbar waren.Der Gesamtcharakter des Auftrags bleibt unverändert, da weiterhin die Planung und Herstellung der Lärmschutzwand (LSW 29) geschuldet ist. Die Anpassung der Fundierung (Flachfundamente in Teilbereichen) stellt lediglich eine technisch erforderliche Detailänderung innerhalb des bestehenden Leistungsumfangs dar und führt weder zu einer funktionalen noch zu einer wesentlichen inhaltlichen Änderung der vertraglichen Hauptleistung

7.1.1. Änderung

Beschreibung der Änderungen: MKA 992 - LSW 29 br: nachträglicher Lückenschluss im Bereich PU Hirschgarten Pfosten Nr. 29-048 - Nr. 29-054 MKA 1001 - Langschiene Zulage für den Transport auf öffentliche Wagen der DB AG - Februar 2026 MKA 1017 - Abbruch bewehrte HGT Schicht im Bereich Fahrbahn STW 2b MKA 1042 - LSW 29 bahnrechts, Planung Flachfundamente LSW-Fundierung PU Hirschgarten

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: DB Netz AG (Bukr 16)
Registrierungsnummer: f45ee0d3-f9b6-44f0-846d-0c10b6f61a37
Postanschrift: Adam-Riese-Straße 11-13
Stadt: Frankfurt Main
Postleitzahl: 60327
Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)
Land: Deutschland
E-Mail: eVergabe@deutschebahn.com
Telefon: +49 1806996633
Internetadresse: https://www.deutschebahn.com/bieterportal
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes
Registrierungsnummer: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6
Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53113
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +49 22894990
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: STRABAG Rail GmbH
Registrierungsnummer: ef62c5ab-bf3a-4599-a00c-4dbfae22f753
Stadt: Lauda-Königshofen
Postleitzahl: 97922
Land, Gliederung (NUTS): Main-Tauber-Kreis (DE11B)
Land: Deutschland
E-Mail: bieterportal-alt@deutschebahn.com
Telefon: +49
Rollen dieser Organisation:
Bieter
Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 8e10288d-e769-4a04-b85b-8d867d2f96a1 - 01
Formulartyp: Auftragsänderung
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung der Auftragsänderungen
Unterart der Bekanntmachung: 39
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 21/07/2026 13:15:44 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 505994-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 139/2026
Datum der Veröffentlichung: 22/07/2026